

Liebe Schüler der 9c,

ich hoffe, euch geht es gut und ihr wart in den letzten Wochen in euren Hauptfächern fleißig. Ich möchte euch nun jede Woche eine kleine Aufgabe im Fach Sozialkunde geben. Spätestens Montag werden euch die Aufgaben zur Verfügung gestellt. Am Freitag 16 Uhr sollt ihr mir die Ergebnisse per Mail zuschicken: a.nowak@gym-gommern.bildung-lsa.de
Sollte es Fragen geben, könnt ihr mir natürlich jederzeit schreiben.

Viele Grüße
Frau Nowak ☺

Woche 18: 27.04. – 01.05.2020

Aufgabe: Lest euch das Fallbeispiel durch und beantwortet die unterstehenden Fragen in einem Fließtext.

Was ist gerecht? - Dimensionen der Gerechtigkeit

Nehmen wir an:

Der Eigentümer eines Fischkutters ist zu alt geworden, um noch selbst auf See hinauszufahren. Er schließt sich deshalb mit einem Kapitän und drei Seeleuten zusammen, um gemeinsam Fischfang zu betreiben.

Der Schiffseigner ist verheiratet und hat nur für seine nichtberufstätige Frau zu sorgen. Der Kapitän und die drei Seeleute können nur ihre Arbeit zur Verfügung stellen. Der Kapitän ist mit einer Ärztin verheiratet und hat zwei schulpflichtige Kinder. Er führt das Schiff und leitet den Fang. Von den Seeleuten ist der eine 25 Jahre alt und nicht verheiratet. Die beiden anderen Seeleute sind verheiratet: der Jüngere (35 Jahre) mit einer Grundschullehrerin und der Ältere (41 Jahre) mit einer Hausfrau. Der Jüngere hat zwei, der Ältere drei schulpflichtige Kinder. Die Seeleute leisten alle gleichwertige Arbeit.

Aufgaben für die GA:

1. Unterbreitet einen Vorschlag, wie ihr ein Fangergebnis von 5000 kg auf die Beteiligten aufteilen würdet. Diskutiert, welche Möglichkeit für euch gerecht erscheint. Notiert anschließend in einer Tabelle die kg-Zahl, die der Person zugestanden werden soll.
2. Begründet euren Aufteilungsvorschlag, indem ihr euren Begriff von gerechter Verteilung erläutert.